

1383 Auguft 25 [des neesten daghes na zunte Bartolomeus daghe]
Gronlo.

[39]

Herman Mattelir, Kirchherr toe Gronlo, Stift Münster, giebt für das Seelenheil seiner † Eltern Reynoldes u. Moken Mattelir, seines † Bruders Heynen, seiner † Schwester Gunnen u. seiner selbst 2 Malter Roggen Borkener Maaz, fällig auf Mariae Geburt, u. diesen Brief (d. h. die Urkunde von 1378, die auch neben den 2 Siegelschnitten noch einen dritten zeigt = Regest 37)), dessen Transfix die gegenwärtige Urkunde ist, an das Spital zu Burken. Die 2 Malter sollen verwandt werden an orbeer der armen lude, de dar ligghen oſte komen in dat spitacl, dat zi an spize, an dranke, an cledinghe oſte an anders iniche dynghe. . . Und do ich deze ghijſt deede, dat was to Gronlo up den kerchove, dar weren an und over erzom preſter als her Herman van den Walle, her Henrich Wiffekyn, her Gunnrad van Olpen und her Everat Clampe belenet in dem stichte van Münster.

Orig. Siegel ab. Eigenhändig geschrieben von dem Aussteller!

I. 810.